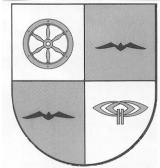


LERCHENBERG EXTRA

Stadtteilnachrichten
November 2008



EINLADUNG

Mi. 03.12. 19.30 Uhr, im Bürgerhaus

In der Reihe „Lerchenberg-Dialog“ spricht
Prof. Dr. Dr. Karl-Rudolf Korte (Uni Duisburg)

über:

„Die Qual der Wahl - Wählen und Regieren in einer Aufregungsdemokratie“

Der aus Zeitungen und Fernsehen bekannte und hochangesehene Politologe, Prof. Korte wird eine Analyse der aktuellen Lage in Deutschland nach den Landtagswahlen dieses Jahres geben. Wahlen, die in Hamburg eine erste CDU/Die Grünen Koalition hervor brachte, in Hessen Neuwahlen im Januar 2009, nach dem gescheiterten Versuch der hessischen SPD, eine von der Linkspartei geduldete Minderheitsregierung zu bilden und der neuen Situation in Bayern, in der die CSU nach Jahrzehnten nicht mehr alleine die Regierung stellt. Welche Auswirkungen hat das auf die bundespolitische Lage?

2009 wird der Deutsche Bundestag, das Europäische Parlament und in Rheinland-Pfalz auch die kommunalen Vertretungen gewählt, darüber hinaus stehen mehrere Landtagswahlen an.

Spannende Fragen, denen sich Prof. Korte stellen wird.

Zu den öffentlichen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen!

Vera Kalandia, Lisa Adelkhanova und Freunde sowie **Ortsvorsteher Werner Busch** laden ein zum

BENEFIZKONZERT

am Samstag, dem 13. Dezember 2008, 18 Uhr im Bürgerhaus
zu Gunsten des Wiederaufbaus von Georgien.

Aus dem Inhalt:

- Angelika Stahl Kandidatin der CDU als Ortsvorsteherin Seite 2
- Lerchenberger Stadtratskandidaten Seite 2
- Bericht aus dem Ortsbeirat Seite 3
- Wenn Felder reden könnten Seite 3
- Lerchenberg-Chronik Seite 3
- Europäischer Unternehmervertreter Seite 4

- Sommerfest Gustav-Mahler-Siedlung Seite 4
- Domplatzfest Seite 4
- Newsletter Seite 4
- Termine Seite 4

Angelika Stahl Kandidatin der CDU als Ortsvorsteherin

Auf ihrer Mitgliederversammlung hat die CDU Mainz-Lerchenberg ihre Kandidatin für die Kommunalwahl 2009 gewählt.

Die 39-jährige verheiratete Mutter zweier Kinder und CDU-Vorstandsmitglied wurde von den Mitgliedern als Nachfolgerin für den aus dem Amt scheidenden Ortsvorsteher Werner Busch nominiert.



In einer ersten Stellungnahme nach der Wahl zeigte sich die Kandidatin hoch erfreut über das große Vertrauen, das die Mitgliederversammlung in sie gesetzt hat. Aufbauend auf der guten Arbeit ihrer Vorgänger möchte sie die guten Lebensbedingungen auf dem Lerchenberg erhalten und ausbauen.

Da der Lerchenberg an der einen oder anderen Stelle aber etwas in die Jahre gekommen ist, möchte sie hier neue Impulse setzen und auch den Bevölkerungswandel auf dem Lerchenberg positiv begleiten. Hierzu gehört ihrer Ansicht nach die bessere Vernetzung und Integration von zuziehenden jungen Familien, aber auch das generationenübergreifende Miteinander. Große Chancen sieht sie in den Maßnahmen, die im Rahmen der Sozialen Stadt möglich werden.

Als zweifache Mutter liegt ihr insbesondere die bedarfsgerechte Versorgung von Kindern am Herzen. Sei es in Fragen von Kindergarten/Betreuungsplätzen mit qualifiziertem Angebot, als auch die Bereitstellung von adäquaten Spiel- und Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche.

Aufgrund ihrer sympathischen und offenen Art wird Angelika Stahl den Dialog zwischen den Generationen sicher mit weiteren Anstößen bereichern.

Lerchenberger Stadtratskandidaten

Für den neu zu wählenden Stadtrat nominierten die Lerchenberger Christdemokraten 3 Kandidaten für die Listenaufstellung der CDU Mainz. Die Spitzenposition führt ihr Vorsitzender Hannsgeorg Schönig an, der finanzpolitische Sprecher der CDU-Stadtratsfraktion.



Auf Platz 2 der Lerchenberger Vorschläge folgt der stellvertretende Stadtbezirksvorsitzende Gunther Stahl.



Ebenfalls vorgeschlagen wurde unser bisheriger Ortsvorsteher, Werner Busch.



Hannsgeorg Schöning wurde zwischenzeitlich auf der Mitgliederversammlung der Mainzer CDU mit einem der besten Ergebnisse auf Platz 4 der Stadtratsliste der CDU gewählt.

Gunther Stahl wurde auf Platz 27 der Stadtratsliste gewählt und Werner Busch komplettiert die Kandidatenliste der Mainzer CDU auf Platz 60.

Bericht aus dem Ortsbeirat

Flugplatz Finthen/Layenhof

Aufgrund der **massiven Einwendungen** des Ortsbeirats – wir berichteten darüber - der Bürgerinitiative und eines Schreibens von Ortsvorsteher Werner Busch an den Oberbürgermeister wurde die mit dem Luftfahrtverein **entworfene Vereinbarung** zur künftigen Nutzung des Finther Flugplatzes nicht durch die Gremien gepeitscht, sondern zwischen der Stadtverwaltung und dem Luftfahrtverein **erneut verhandelt**. Eine für die letzte Ortsbeiratssitzung vom Vorsitzenden vorgesehene Unterrichtung des Ergebnisses durch die Verwaltung wurde zurückgestellt bis zu einer **gemeinsamen Sitzung** der betreffenden Ausschüsse des Stadtrats sowie der Ortsbeiräte Drais, Finthen und Lerchenberg **am 10. Dez. 08, um 16 Uhr im Rathaus**. Diese Sitzung ist öffentlich!

Umbau von Bushaltestellen

Die renovierungsbedürftigen Haltestellen **Hindemithstraße und Menzelstraße** - wir berichteten – werden nun doch nicht mehr in diesem Jahr umgebaut. **Ortsvorsteher Werner Busch** bat die Verwaltung, den Umbau der Haltestelle **Hindemithstraße**, nachdem die schadhaften Stellen ausgebessert wurden, zurückzustellen, bis im Rahmen des Projekts „Soziale Stadt“ Klarheit besteht, ob und welche großräumigen Veränderungen sich im gesamten Bereich der Hebbel-/Hindemithstraße und des Einkaufszentrums ergeben.

Auch der Umbau der Haltestelle **Menzelstraße** wird bis zum neuen Jahr zurückgestellt. Dann werden der dort sehr schmale Fußweg verbreitert, die Sitzbank erneuert und in der Straßenmitte eine Verkehrsinsel eingebaut, die eine **gefährlosere Überquerung der Straße** ermöglicht. **Ortsvorsteher Werner Busch** ist erfreut, dass damit auch ein **Einstieg in die Verkehrsberuhigung der Rubensallee erzielt wird**, da zumindest durch die neben der Insel kurzzeitig haltenden Omnibusse die teilweise rasenden Autofahrer abgebremst werden.

Wenn Felder reden könnten

von Klaus Schulz

Wohin mit den römischen und fränkischen Funden von Mainz-Lerchenberg?

54 Bürger waren zur Diskussion über eine Dauerausstellung der Funde am 29.10.08 in das Bürgerhaus gekommen. Eingeladen hatte der Förderkreis Archäologische Denkmalpflege Mainz-Lerchenberg. Der Initiator des Förderkreises Klaus Schulz berichtete, dass durch Spenden von bisher 7.500 EUR die abgeschlossene Restaurierung der Funde bezahlt wurde und schon ca. 2.000 EUR für eine „gesicherte Ausstellung“ zur Verfügung stehen. Ein Vortrag über die viertausendjährige Vorgeschichte unseres Stadtteils unter dem Titel „Wenn Felder reden könnten“ rundete den Bericht des Fördervereins ab. Dieser Vortrag wird voraussichtlich im März 2009 wiederholt.

Spendenkonto der IRM (Förderkreis): 601313018, Mainzer VB BLZ 551 900 00 mit dem wichtigen Zusatz „Spende Lerchenberg“! Ansprechpartner: Klaus Schulz - Spitzwegstr. 11, 55127 Mainz Tel. & Fax 06131-71651

Lerchenberg-Chronik - ein persönliches Weihnachtsgeschenk

Die „CHRONIK des Lerchenbergs“ Band II – IV. Schenken Sie Ihren Lieben die gelebte Geschichte unseres Stadtteils im Spiegel der Tagespresse. Erhältlich bei der Ortsverwaltung im Bürgerhaus oder beim Autor und Chronisten des Lerchenbergs, Dr. Ulrich Eicheler.

Rückkauf von Band 1 der Lerchenberg-Chronik

Der vor 31 Jahren veröffentlichte und inzwischen vergriffene erste Band der „Chronik des Lerchenberg“ wird immer wieder bei uns nachgefragt.

Leider ist ein Nachdruck aus Kostengründen nicht beabsichtigt.

Um soweit wie möglich Abhilfe zu schaffen, ist die CDU bereit, diesen 1. Band im Rahmen der erneuten Nachfrage zurückzukaufen, falls bei einem Wegzug, Erbfall oder aus anderen Gründen daran kein Interesse mehr bestehen sollte. In diesem Falle wird gebeten, sich an Dr. Eicheler, Hebbelstraße 95, Tel. 71622, zu wenden.

Rudolf Bödige ist europäischer Unternehmervertreter

Etwas „unternehmen“ ist sein Leitmotiv: Der Lerchenberger Unternehmer und stv. CDU-Vorsitzende Rudolf Bödige ist europäischer Unternehmervertreter

Am 14. und 15. Oktober 2008 wurde mit 750 Teilnehmern aus 27 EU-Staaten ein „Europäisches Parlament der Unternehmer/innen“ (EPdU) gegründet. Deutschland war mit 96 Unternehmern/innen vertreten. Unter den 7 Unternehmer/innen aus Rheinland-Pfalz ist auch unser stellv. CDU-Stadtbezirksvorsitzender Rudolf Bödige. Wörtlich sagte er nach diesen zwei unvergessenen Sitzungstagen: „Europa lebt. Wir müssen uns konstruktiv bei der EU in Brüssel und Straßburg einbringen.“ Bödige ist Mitglied des DIHK-Mittelstandsausschusses in Berlin. Ebenfalls für weitere 5 Jahre wurde er erneut in die Vollversammlung der Industrie- und Handelskammer für Rheinhessen gewählt. Anlässlich dessen konstituierender Sitzung am 22.10.2008 wurde er auch wieder als Präsidiumsmitglied bestätigt. Innerhalb der IHK-Gremien ist er Vorsitzender des Industriausschusses und Mitglied im Innovations- und Technologieausschuss. „Wir sind Europäer und der EURO ist unsere gemeinsame Währung. Die weltweite Finanzkrise ist eine Herausforderung für alle 27 EU-Staaten. Wir als bedeutende Wirtschafts- und Exportnation müssen uns den Herausforderungen stellen und Wertschöpfung generieren“, so das Credo des Lerchenberger Mittelständlers.

Teilnahme am Sommerfest Gustav-Mahler-Siedlung

Mit einem Wettbewerb im Torwandschießen beteiligte sich die Lerchenberger CDU am diesjährigen Sommerfest. Die Preise an die erfolgreichen Siegschützen wurden nach Altersklassen gestaffelt ausgegeben.



Auf dem Bild ehren Werner Busch, Angelika Stahl und Hannsgeorg Schönig die stolzen Gewinnerinnen und Gewinner.

Teilnahme am Domplatzfest

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die Lerchenberger CDU wieder am traditionellen Domplatzfest der CDU in Mainz. Mit den Einnahmen aus einem Bierstand trugen sie dazu bei, dass die schöne Tradition auch in diesem Jahr fortgesetzt werden konnte: Jedes Jahr fließen die Erlöse des Domplatzfestes der CDU in caritative und wohltätige Projekte. So konnten in den vergangenen Jahren über 150000.- Euro für einen guten Zweck gespendet werden.

Newsletter

Möchten sie unser Lerchenberg Extra und andere Neuigkeiten zukünftig schneller erhalten und damit hochaktuell informiert sein?

Schreiben Sie an: aktuelles@cdu-lerchenberg.de

Termine:

- **02.12. Soziale Stadt**, 17.30 Uhr: Erstellung eines **Aktionsplanes** für 2009 im Gustav-Mahler-Viertel. Freiwillige Helfer/innen sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.
- **16.12. Soziale Stadt** - Ausschusssitzung, 18.15 Uhr im Ortsbeiratzimmer: Erstellung einer **Prioritätenliste** für das Integrierte Entwicklungskonzept.
- Samstag, **17.01.2009**, voraussichtlich 14.11 Uhr: Erstürmung der Ortsverwaltung durch LCC und „Die Lerchen“
- Die Haupt- und Realschule wird am selben Tag - Samstag den **17.01.2009** um 11 Uhr eingeweiht



LERCHENBERG EXTRA - Herausgeber: CDU Lerchenberg

V.i.S.d.P.: Hannsgeorg Schönig (Vorsitzender), Theodor-Storm-Weg 67;

E-Mail: hannsgeorg.schoenig@surf-club.de

INTERNET: www.cdu-lerchenberg.de

Redaktion: Werner Busch, Dr. Ulrich Eicheler, Andrea Link, Hannsgeorg Schönig, Klaus Schulz

Layout: Henrik Sorg